

# Kino-Pavillon direkt an der Oker

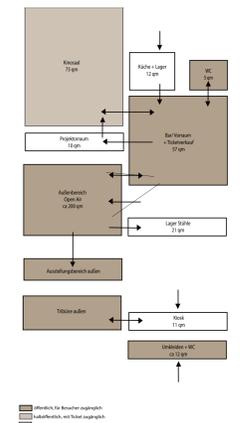
Als ein Ort der Begegnung, des Verweilens, der Kommunikation und der Unterhaltung versteht sich der Kino-Pavillon im Museumspark direkt an der Oker im Herzen der Stadt Braunschweig. Die Plattform dient als offener Vermittler zwischen der grünen Parkanlage und neu angeordneten Nutzungen wie das Kino. Direkt neben der Innenstadt und doch ein Gefühl von „aus dem Alltag entfliehen“, eine Art Naherholung direkt vor der Haustür. Der Steg direkt an der Oker schafft durch großzügige Treppenanlagen ein zusätzliches Angebot für ein Verweilen direkt am Wasser und eine Grundlage für die Möglichkeit zum Ausführen von Wassersportaktivitäten, wie z.B. das Aussteigen auf ein Stand-Up Board.

Es wird ein neuer attraktiver Außenbereich an der Oker geschaffen. Eine im Sommer weniger genutzte Parkfläche bekommt einen neuen Nutzen zugeordnet, einer öffentlichen Toilette, Umkleekabinen, Kiosk und zahlreiche Sitzmöglichkeiten. Die Hauptattraktion bildet jedoch ein kleines alternatives Kino mit angrenzender Bar, die sich im Sommer komplett zur Plattform hin öffnen kann. Hinzu kommt eine Außentribüne für sommerliche Kinovorstellungen direkt an der Oker oder einfach zum Verweilen am Fluss. Die angelegte Plattform setzt sich in die Parklandschaft hinein, dabei spielt das Einbinden von Bäumen in die Plattform eine Rolle. Außerdem werden Räume, die direkt an der Oker stehen als Halterung für die Leinwand des Außenkinos genutzt. Das Filmerelebnis wird thematisch ergänzt durch die kleinen Ausstellungsbereiche neben der Rückseite des Kinos: alle Kinoplakate, alle Kinobroschüren und Spielplan lassen die Besucher in die Welt der Filmografie und Kinogeschichte eintauchen.

Das Gebäude ist als Holzkonstruktion geplant, in engen Abständen mittels schmalen Rahmenelementen die Funktion von Stütze und Dachwerk vereint. Eine feingliedrige, lamellenartige Struktur, die die temporär gedachten Bauten auf der Holzplattform bildet. Der Einsatz von Holz als nachwachsendes und ökologischer Baustoff schont Ressourcen und hat neben einem guten Raumklima keine negativen Auswirkungen auf die klimatischen Verhältnisse im Stadtraum. Deshalb bietet sich gerade Holz auch perfekt für einen temporäre, zusätzlicher für einen vorgesehenen Zeitrahmen von 5 Jahren geplanten Pavillon an.



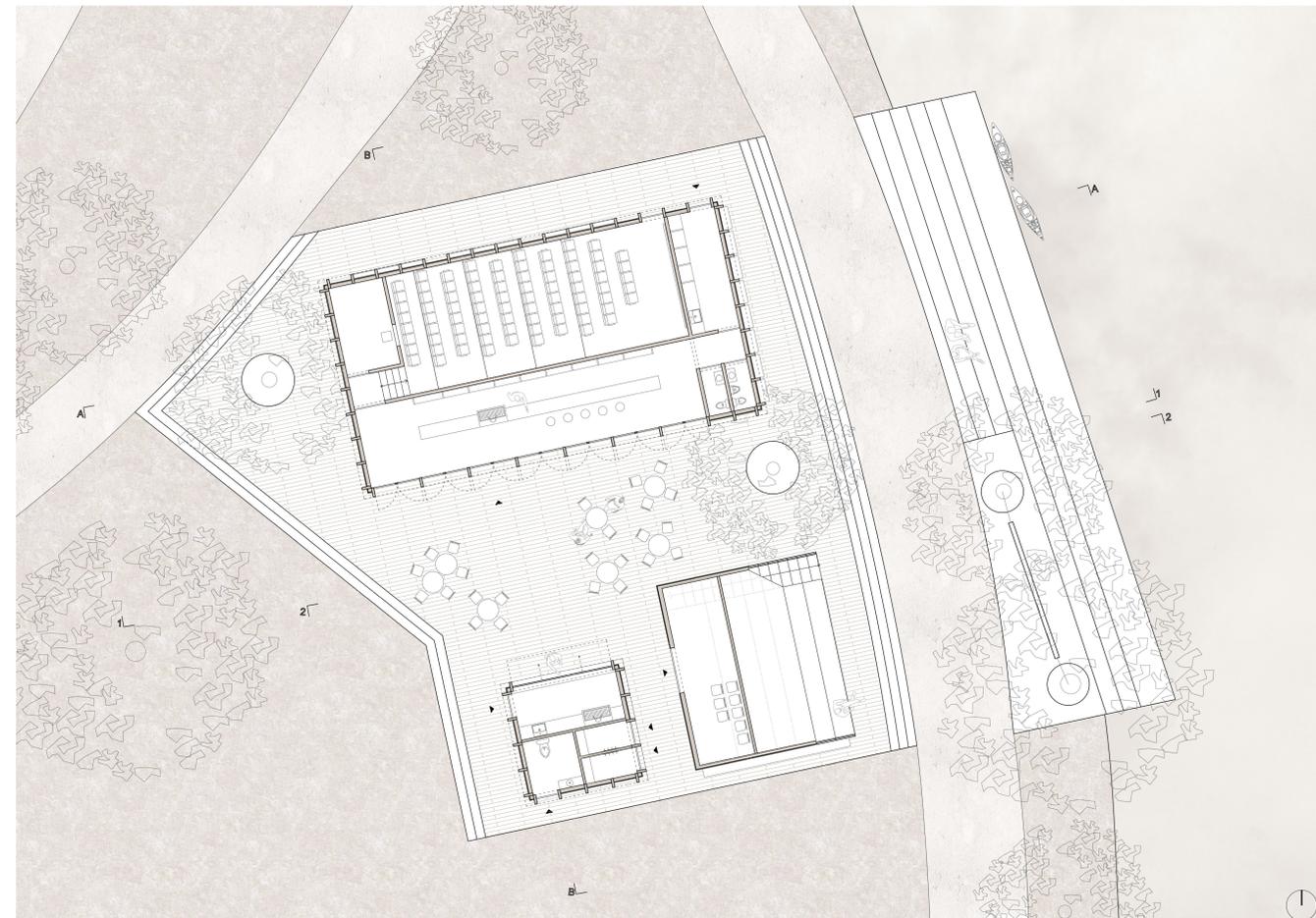
Collage Entwurf in der Umgebung



Organigramm



Schwarzplan M1:2500



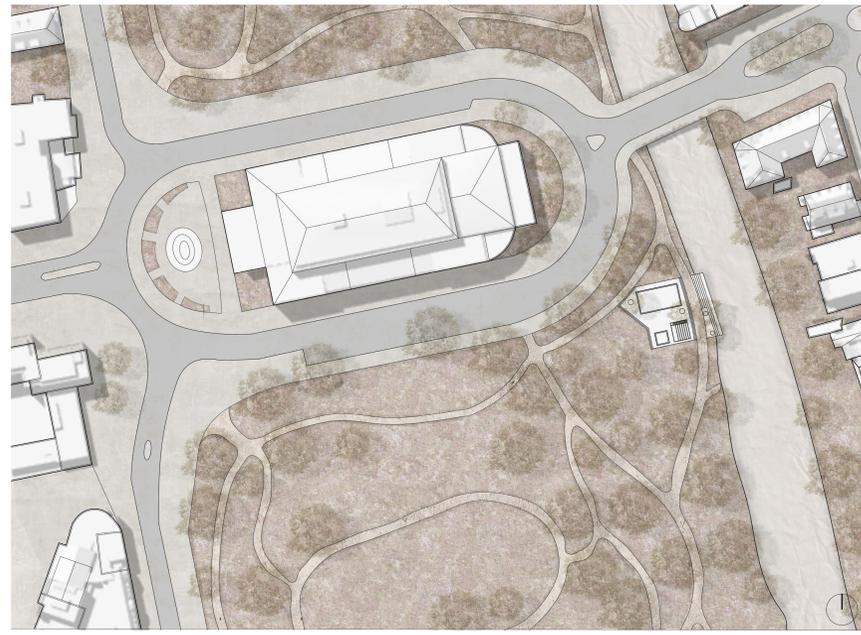
Grundriss M1:100



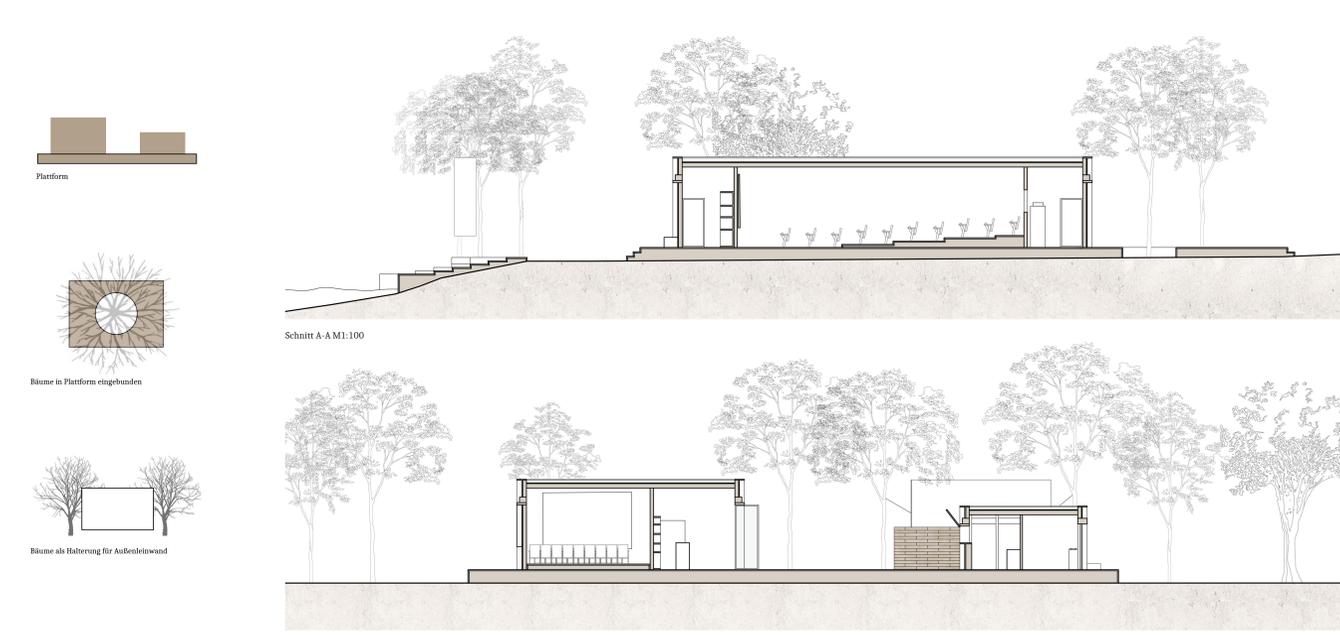
Perspektive Blick Richtung Oker von Plattform aus



Perspektive entlang des Wegs Außenkino

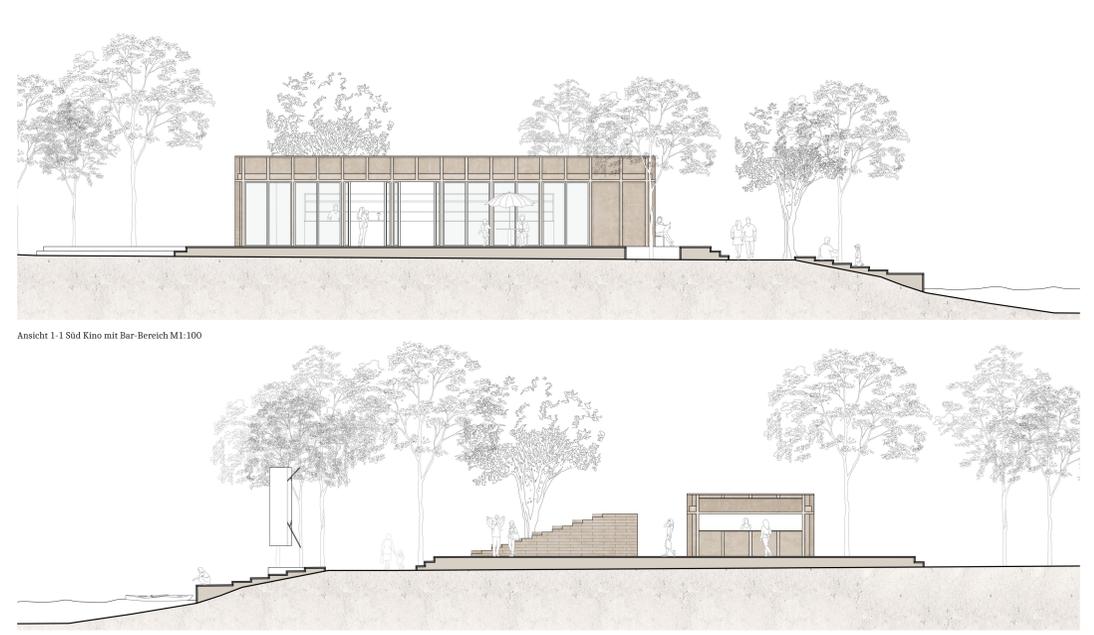


Lageplan M1:1000



Schnitt A-A M1:100

Schnitt B-B M1:100



Ansicht 1-1 Süd Kino mit Bar-Bereich M1:100

Ansicht 2-2 Nord Kiosk und Tribüne Außenkino M1:100